

Vom Licht, das Freude ins Haus bringt



In einem kleinen Dorf steht am Waldrand ein Haus. In diesem Haus war es immer dunkel. Niemand wusste warum es immer dunkel war. Niemand wusste wer dort wohnt. Den Erwachsenen war es egal wer in diesem Haus lebte. Nur die Kinder die immer daran vorbei gingen fragten sich immer wieder:
Warum ist es dort immer dunkel?
Ich möchte gern wissen wer dort wohnt.
Sie hatten eine Idee: Wollen wir uns heute Nachmittag treffen und einfach mal klingeln? Vielleicht macht uns jemand auf.
So trafen sich die Kinder mit einer Kerze in der Hand vor dem Haus.
Sie klopfen an die Tür und waren gespannt ob jemand öffnen würde.
Es öffnete ein griesgrämiger Mann, der die Kinder zornig fragte:
Was wollt ihr hier?
Wir wollen Sie besuchen und Ihnen ein Licht schenken, weil es bei Ihnen immer dunkel ist. Was ihr wollt mich besuchen? Ich habe schon lange keinen Besuch mehr bekommen. Dann kommt doch herein. Es war ganz dunkel, aber die Kerzen der Kinder machten den Raum hell. Warum leben Sie hier allein?
Wisst ihr meine Frau ist schon lange gestorben. Weil ich so traurig bin habe ich mich ganz zurückgezogen. Mein Leben wurde immer dunkler.
Die Kinder erzählten dem Mann vom Leben im Dorf. Gespannt hört der Mann zu. Er lächelte sogar. Die Zeit verging und die Kinder mussten nach Hause gehen.
Kommt doch wieder einmal zu mir, sagte der Mann. Die Kinder gingen mit großer Freude im Herzen nach Hause. Die Kerzen schenkten sie dem Mann. Das schönste war, dass am nächsten Tag bei Einbruch der Dunkelheit das Kerzenlicht im Haus erstrahlte



**Tragt in die Welt nun ein Licht.
Sagt allen: Fürchtet euch nicht!
GOTT hat euch lieb Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.**

Tipp für Familien:
Hol in der Kirche das
Licht von Bethlehem und
Bring es deinem Nachbarn